

## **ESP.2013.0102**

### **Beitrag von „Aless“ vom 21. Mai 2018, 18:48**

Zuchtnummer: ESP.2013.0102.AWE.001

Züchter: Ernst Spangenberger

Aufzüchter: Alessandra Weis

Mutter: (Helianthocereus crassicaulis x Lobivia winteriana)

Vater: Lobivia huilcanota

Erstblüher 7-8 cm

Die Farben dieses Erstblühers sind unheimlich leuchtend. Heute am 2. Blühtag schaffte sie 8 cm Durchmesser. Das dritte Bild ist heute aufgenommen, da ist weniger rot enthalten als gestern. Die Geschwister haben bei mir leider noch keine Knospen.

Ernst, kannst du weitere Blütenbilder aus dieser Kreuzung zeigen? Wäre sehr interessant.;

---

### **Beitrag von „Magico1“ vom 21. Mai 2018, 18:53**

Sehr schöne Blüte, Alessandra !

LG

Peter

---

### **Beitrag von „Hutkaktus“ vom 21. Mai 2018, 19:46**

Hallo Aless!

Das ist eine richtig tolle Blüte und ich hoffe sie kindelt freiwillig. Ähnelt sehr der Asterix. 3x👍

---

### **Beitrag von „Markus“ vom 21. Mai 2018, 20:22**

Schön, dass die L. winteriana als Großvater noch so sauber durchkommt 😊

---

### **Beitrag von „muddyliz“ vom 21. Mai 2018, 21:00**

Hallo Aless, die Zucht Nummer ist nicht 103 sondern 102.

Bisher habe ich nur eine mit Foto aus dieser Kreuzung, nicht so gut wie deine.

Die crassicaulis x winteriana vererbt sehr gut diese 2 weißen Streifen im Zentrum jedes Blütenblatts. Und, wie in deinem Bild zu sehen, auch die crassicaulis-Dornen.

---

### **Beitrag von „Kaktus25“ vom 21. Mai 2018, 21:10**

Super Blüte, da bin ich auf weitere Geschwisterblüten gespannt.👍

---

### **Beitrag von „Marcello“ vom 21. Mai 2018, 21:27**

Ganz tolle Blüte, Alessandra! Ich dachte wie Jürgen: die gleicht sehr den Asterix. Gr Marc

---

## **Beitrag von „Aless“ vom 21. Mai 2018, 21:58**

Hallo zusammen,  
meine Asterix ist leider noch Mini und noch nicht blühfähig, darum kann ich nicht vergleichen. Aber von den Bildern her ist da wohl noch gelb in der Mitte, das bei dieser Blüte hier fehlt. Nachdem noch weitere Knospen da sind ist das mein nächstes Ziel: was gelbes einkreuzen.;

@Ernst

Oh, da hab mich bei der Kreuzungsnummer vertan, auf meinem Etikett steht es eigentlich richtig. 😊 Danke für den Hinweis, hab´es gerade korrigiert. Deine Schwester finde ich auch hübsch, Danke fürs Bild!

[Jürgen](#)

Bis jetzt sind da leider keine Kindel, aber mal abwarten.;

---

## **Beitrag von „Thomas“ vom 21. Mai 2018, 22:33**

Eine klasse Blüte, Alessandra.

Gratuliere !

---

## **Beitrag von „Patrick“ vom 22. Mai 2018, 08:49**

Wirklich toll. Crassicaulis x Lobivia winteriana ist einfach eine super Kombi.

---

## **Beitrag von „Enrico“ vom 22. Mai 2018, 16:47**

Hallo zusammen

das Standardwerk für Lobivien ist nach wie vor "Lobivia 85" von Walter Rausch. Er stellt die Lobivien aus arealgeographischer Sicht dar und räumt mit zahlreichen Synonymen auf. Schade, dass man sich in der AG nicht an die Nomenklatur von Rausch hält und daher wichtige Zusammenhänge nicht erkennt.

Daher muss ich zu dieser Lobivien-Hybride meinen Senf geben und Missverständnisse aufklären. Ich habe mich sofort gefragt, *L. huilcanota* kenne ich nicht, was ist denn das für eine? Nun Rausch kennt sie natürlich und stellt sie zu *L. hertrichiana*, wobei die *L. backebergii* - *L. hertrichiana* - *L. wrightiana* *L. zecherii* eine Gruppe von weisschlundigen Lobivien darstellt. Sicher hat also die *L. hertrichiana* einen Beitrag zum weissen Schlund geleistet!

Die *L. crassicaulis* gehört zu *L. grandiflora*-Gruppe und es ist mir neu, dass diese langbedornt ist. Wenn man die *L. hertrichiana* kennt, so weiss man auch, dass diese extrem variabel ist. Die Dornen variieren von pfriemlich bis fühlertartig, in Zahlen von 5 - 40 mm Länge. Die Hybride hat also mit grösster Wahrscheinlichkeit die fühlertartigen Dornen vom Vater geerbt, aber nicht von der *L. crassicaulis*.

---

### **Beitrag von „lunamare“ vom 22. Mai 2018, 23:14**

Hui, so viel geballte Information! Am besten kommt das noch mal in einem eigenen Thread zur Geltung, oder? Dann findet man das leichter wieder 😊

---

### **Beitrag von „muddyliz“ vom 26. Mai 2018, 22:25**

Hallo Erich, dann erkläre mir mal, wo die *crassicaulis* x *winteriana* ihre Dornen herhat.

## **Beitrag von „Enrico“ vom 26. Mai 2018, 23:29**

Hallo Ernst

ich sprach von botanischen Arten, wie du selber weisst, können bei der Hybridisierung neue Eigenschaften entstehen. Die botanische L.grandiflora-Gruppe hat stechende Dornen, das trifft so weit ich es auf dem Bilder kennen kann, auch auf diese Hybride zu. Von fühlerartigen, weichen Dornen kann ich bei bestem Willen nichts sehen. Von mir aus darfst du diese Hybride gerne mal kräftig anpacken, dann weisst du nachher sicher, ob die Dornen stechend sind oder fühlerartig weich...

---

## **Beitrag von „Aless“ vom 23. August 2018, 00:40**

Hallo zusammen,  
hier nun die Schwester AWE.02. Diesen Sämling hatte ich durch dir tollen farbigen Dornen schon länger im Visier.

---

## **Beitrag von „Thomas“ vom 23. August 2018, 12:34**

Toll Alessandra !

Die 02 gefällt mir direkt noch besser als die 01 obwohl die auch schon sehr hübsch ist.  
Gratuliere !